



3.752 Zeichen  
Abdruck honorarfrei  
Beleg wird erbeten

## Einladung:

### Preisverleihung für exzellenten Journalismus über Afrika

Für herausragende journalistische Beiträge über Afrika hat die Bayreuth International Graduate School of African Studies (BIGSAS) bereits zum dritten Mal den BIGSAS Journalistenpreis ausgeschrieben. Am **Mittwoch, 29. April 2015, ab 18:00 Uhr**, findet auf dem Campus der Universität Bayreuth, **im Gebäude des Studentenwerks Oberfranken**, die feierliche Verleihung statt, bei der die diesjährigen Preisträger die Auszeichnung entgegennehmen und den Gästen vorgestellt werden. Die Festrede hält Bundestagspräsidentin a.D. Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Rita Süßmuth. Die Medien und die interessierte Öffentlichkeit sind herzlich eingeladen!

Um vorherige **Anmeldung** – per E-Mail an [juliane.fender@uni-bayreuth.de](mailto:juliane.fender@uni-bayreuth.de) oder telefonisch unter 0921 / 55-5111 – wird gebeten.

Mit dem BIGSAS Journalistenpreis werden ausgezeichnete Beiträge aus dem Print- und Onlinejournalismus prämiert, die sich mit den vielfältigen, oftmals überraschenden Facetten des afrikanischen Kontinents auseinandersetzen und so ein differenziertes, von Stereotypen und Klischees freies Afrikabild vermitteln. Raumfahrt in Uganda, ein Luxushotel in den Slums von Soweto, eine wehende DDR-Fahne in Namibia – dies sind nur einige Beispiele für das Themenspektrum der Beiträge, die in den Jahren 2013 und 2014 erschienen sind und im Wettbewerb um den diesjährigen BIGSAS Journalistenpreis standen. Der mit 2.500 Euro dotierte Preis wird vom Universitätsverein Bayreuth e.V. gestiftet und ist in Deutschland der einzige Journalistenpreis seiner Art. Er wird seit 2011 im Turnus von zwei Jahren ausgeschrieben.



Die Jury setzte sich auch in diesem Jahr wieder aus engagierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus Afrika zusammen, die an der BIGSAS promoviert haben. Den Jury-Vorsitz übernahm erneut Prof. Dr. Dr. h.c. Helmut Ruppert, Präsident a.D. der Universität Bayreuth und selbst Afrikaexperte. „Es war für die Jury keine leichte Aufgabe, die 70 hochqualitativen Einsendungen aus dem breiten Spektrum deutscher und deutschsprachiger Medien zu bewerten“, betont Prof. Ruppert. „In diesem Jahr fiel besonders auf, dass viele der eingereichten Beiträge auf multimedialen Kanälen veröffentlicht wurden.“

Zur Festveranstaltung am 29. April 2015 werden rund 200 Gäste aus Politik, Wirtschaft, Kirche und Wissenschaft erwartet. Auch die Mitglieder der Jury werden teilnehmen, die aus Afrika und anderen Kontinenten anreisen. „Es freut uns sehr, dass wir die frühere Bundestagspräsidentin Frau Professor Süßmuth als Festrednerin gewinnen konnten“, erklärt Prof. Dr. Dymitr Ibrizimow, Sprecher der BIGSAS. Darüber hinaus stehen Redebeiträge von Prof. Dr. Stefan Leible, Präsident der Universität Bayreuth, und Prof. Dr. Dr. h. c. Helmut Ruppert auf dem Programm. Die Veranstaltung beginnt um 18:00 Uhr, Einlass ist bereits ab 17:45 Uhr. Das Gebäude des Studentenwerks Oberfranken (SWO) befindet sich in Bayreuth an der Universitätsstraße neben der Zentralen Universitätsverwaltung (Infopunkt 6).

Die Bayreuth International Graduate School of African Studies (BIGSAS) wird seit 2007 durch die Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder gefördert. Im Juni 2012 wurde diese Förderung für fünf weitere Jahre erneuert. Derzeit arbeiten 106 Doktorandinnen und Doktoranden der BIGSAS an Forschungsprojekten aus verschiedenen Disziplinen, 59 Dissertationen wurden bereits erfolgreich abgeschlossen. Mit sechs Universitäten in Äthiopien, Benin, Kenia, Marokko, Mosambik und Südafrika unterhält die BIGSAS besonders enge Beziehungen. Diese afrikanischen Partner nehmen an der Rekrutierung und Auswahl der besten Bewerberinnen und Bewerber teil, die in die Graduiertenschule aufgenommen werden. Sie geben wichtige Anregungen für die Graduiertenförderung und für die Entwicklung neuer Forschungsthemen.



## Kontakt:

Juliane Fender

Public Relations Officer

BIGSAS

Bayreuth International Graduate School of African Studies

Universität Bayreuth

Tel.: 0921 55-5111

[juliane.fender@uni-bayreuth.de](mailto:juliane.fender@uni-bayreuth.de)

Dr. Christine Scherer

Coordinator

BIGSAS

Bayreuth International Graduate School of African Studies

Universität Bayreuth

Tel.: 0921 55-5101

[christine.scherer@uni-bayreuth.de](mailto:christine.scherer@uni-bayreuth.de)

## Text und Redaktion:

Christian Wißler M.A. und Juliane Fender  
Stabsabteilung Presse, Marketing und Kommunikation  
Universität Bayreuth  
D-95440 Bayreuth  
Tel.: 0921 / 55-5356 / Fax: 0921 / 55-5325  
E-Mail: [mediendienst-forschung@uni-bayreuth.de](mailto:mediendienst-forschung@uni-bayreuth.de)



## Kurzporträt der Universität Bayreuth

Die Universität Bayreuth ist eine junge, forschungsorientierte Campus-Universität. Gründungsauftrag der 1975 eröffneten Universität ist die Förderung von interdisziplinärer Forschung und Lehre sowie die Entwicklung von Profil bildenden und Fächer übergreifenden Schwerpunkten. Die Forschungsprogramme und Studienangebote decken die Natur- und Ingenieurwissenschaften, die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie die Sprach-, Literatur und Kulturwissenschaften ab und werden beständig weiterentwickelt.

Gute Betreuungsverhältnisse, hohe Leistungsstandards, Fächer übergreifende Kooperationen und wissenschaftliche Exzellenz führen regelmäßig zu Spitzenplatzierungen in Rankings. Die Universität Bayreuth belegte 2014 im weltweiten Times Higher Education (THE)-Ranking ‚100 under 50‘ als eine von insgesamt sechs vertretenen deutschen Hochschulen eine Top-Platzierung.

Seit Jahren nehmen die Afrikastudien der Universität Bayreuth eine internationale Spitzenposition ein; die Bayreuther Internationale Graduiertenschule für Afrikastudien (BIGSAS) ist Teil der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Die Hochdruck- und Hochtemperaturforschung innerhalb des Bayerischen Geoinstituts genießt ebenfalls ein weltweit hohes Renommee. Die Polymerforschung ist Spitzenreiter im Förderranking der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). Die Universität Bayreuth verfügt über ein dichtes Netz strategisch ausgewählter, internationaler Hochschulpartnerschaften.

Derzeit sind an der Universität Bayreuth rund 13.250 Studierende in 135 verschiedenen Studiengängen an sechs Fakultäten immatrikuliert. Mit ca. 1.200 wissenschaftlichen Beschäftigten, davon 233 Professorinnen und Professoren, und etwa 870 nichtwissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Universität Bayreuth der größte Arbeitgeber der Region.